

PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 19. May 2010

Ausgezeichnetes Traumpaar: Hélène Bouchet und Thiago Bordin erhalten »Tanz-Oscar«

Eine mitreißende Eurydike, ein stürmischer Armand – für ihre überzeugenden tänzerischen und darstellerischen Leistungen in John Neumeiers »Orpheus« und »Die Kameliendame« haben Hélène Bouchet und Thiago Bordin in diesem Jahr den »Prix Benois de la Danse« als Beste Tänzerin und Bester Tänzer erhalten. Nach der Preisverleihung am 18. Mai im Rahmen einer Gala im Moskauer Bolschoi-Theater trugen beide Erste Solisten den »Tanz-Oscar« mit nach Hause. »Es war schon eine große Ehre, überhaupt nominiert worden zu sein,« freuen sie die beiden Ersten Solisten, die als ein Bühnen-Traumpaar des HAMBURG BALLETT gelten: »Und dass wir den Preis tatsächlich erhalten – und das auch noch quasi gemeinsam –, ist eine großartige Bestätigung.«

Der »Prix Benois de la Danse« wird jährlich auf der Bühne des Bolschoi an einen Choreografen für ein Werk des vergangenen Jahres sowie je eine Tänzerin und einen Tänzer für außergewöhnliche tänzerische Leistungen vergeben. John Neumeier gehörte selbst zu den ersten Preisträgern, als er 1992 für seine Choreografie »Fenster zu MOZART« gewürdigt wurde. Jeweils als Bester Tänzer wurden 2002 Jiří Bubeníček als Armand Duval in »Die Kameliendame« und Lloyd Riggins 2004 als Aschenbach in »Tod in Venedig« ausgezeichnet. Zuletzt erhielt Silvia Azzoni 2008 den »Prix Benois« für ihre bewegende Darstellung der Titelrolle in »Die kleine Meerjungfrau«. Weitere Mitglieder des HAMBURG BALLETT gehörten zu den Nominierten.

Informationen zum »Prix Benois de la Danse«: <http://www.benois.theatre.ru/english>
Vollständige Informationen zu den Nominierungen:
<http://www.benois.theatre.ru/english/massmedia/news/>

Informationen und Kontakt: Pressestelle des Hamburg Ballett, Anna Schwan
Caspar-Voght-Straße 54 | D-20535 Hamburg
Tel. +49 (0)40 21 11 88 16 | Fax +49 (0)40 21 11 88 17 | presse@hamburgballett.de | www.hamburgballett.de